



NIEDERSCHRIFT

14. Sitzung des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz der Stadt Weiterstadt

11. Legislaturperiode 2021/2026

am	26. September 2022
im	Rathaus, Sitzungssaal Verneuil sur Seine, EG, Riedbahnstraße 6, 64331 Weiterstadt
Beginn	19:00 Uhr
Ende	19:25 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Keil, Kathrin
Kurpiers, Christian
Ludwig, Hannah
Wunsch, Max

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Hoffmann, Stefanie
Meinhardt, Patrick

ab Top 4

bis Top 4

ALW-GRÜNE-Fraktion

Petri, Heinz-Ludwig

FWW-Fraktion

Moczygemba, Sonja

Präsidium

Stadtverordnetenversammlung

Dittrich, Manfred
Fischer, Wilhelm
Lorenz, Lydia

Magistrat

Berger, Manfred
Hamm, Udo, Dr.
Hasenauer, Josef
Mager, Philipp
Mikloss, Boris
Möller, Ralf
Möllmann, Martin
Pohl, Edgar

Seniorenbeirat

Benz, Werner

Schriftführung

Stark, Rüdiger

Verwaltung

Latocha, Georg

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz, Herr Meinhardt, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	Drucksache
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz vom 18. Juli 2022	
2. Bericht des Bürgermeisters	
3. Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden	
4. Wahl einer Stellvertretung der Vorsitzenden / des Vorsitzenden	
5. Ökologisches und ökonomisches Lichtmanagement zur Vermeidung von Lichtverschmutzung in Weiterstadt; Konzept	11/0087/4

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz vom 18. Juli 2022

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 18. Juli 2022 werden nicht erhoben. Sie ist somit rechtskräftig.

Tagesordnungspunkt 2 Bericht des Bürgermeisters

entfällt

Tagesordnungspunkt 3 Wahl der Vorsitzenden / des Vorsitzenden

Die Wahl erfolgt gemäß § 55 HGO nach Stimmenmehrheit.

Von der SPD-Fraktion wurde ein schriftlicher Wahlvorschlag eingereicht. Zur Vorsitzenden wird Hannah Ludwig vorgeschlagen.

Auf ausdrückliches Befragen werden keine weiteren Wahlvorschläge eingebracht.

Stellvertretender Vorsitzender Meinhardt stellt fest, dass gemäß § 55 Abs. 3 HGO durch Zuruf oder Handaufheben abgestimmt werden kann, wenn niemand widerspricht. Dies ist nicht der Fall.

Hannah Ludwig	5 Stimmen (4 SPD, 1 FWW)
Nein-Stimmen	3 Stimmen (2 CDU, 1 ALW-GRÜNE)

Frau Hannah Ludwig ist somit zur Vorsitzenden des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz gewählt und nimmt die Wahl an.

Tagesordnungspunkt 4 Wahl einer Stellvertretung der Vorsitzenden / des Vorsitzenden

Die Sitzungsleitung wird von der Vorsitzenden übernommen.

Von der SPD-Fraktion liegt ein schriftlicher Wahlvorschlag vor. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wird Herr Christian Kurpiers vorgeschlagen.

Auf ausdrückliches Befragen werden keine weiteren Wahlvorschläge eingebracht.

Herr Kurpiers ist somit zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz gewählt und nimmt die Wahl an.

Christian Kurpiers	7 Stimmen (4 SPD, 1 FWW, 2 CDU)
Nein-Stimmen	1 Stimmen (1 ALW-GRÜNE)

Herr Kurpiers ist somit zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz gewählt und nimmt die Wahl an.

Tagesordnungspunkt 5
Ökologisches und ökonomisches Lichtmanagement zur Vermeidung von
Lichtverschmutzung in Weiterstadt; Konzept
Drucksache: 11/0087/4

Die Drucksache wurde am 15. September 2022 in der Stadtverordnetenversammlung zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Der Ausschuss für Immobilien, Nachhaltigkeit, Natur- und Klimaschutz empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschlussvorschlag:

Das Konzept wird zur Kenntnis genommen und die folgenden Punkte beschlossen.

Die Lichtverschmutzung durch die Straßenbeleuchtung soll durch folgende Maßnahmen vermindert werden:

1. Die Reduzierungszeiten werden von 22:30 Uhr bis 6:00 Uhr ausgedehnt.
Die Kosten von ca. 6.000 € sind im Haushalt 2023 einzuplanen.
2. Bei den nächsten Wartungsarbeiten werden bei Natriumdampflampen Abschirmungen eingebracht.
Die Kosten von ca. 40.000 € sind wegen Finanzierungsvorbehalt zu verschieben.
3. Ein insektenfreundliches Austauschprogramm von feldrandnahen Leuchten wird durchgeführt.
Die Kosten von ca. 95.000 € sind wegen Finanzierungsvorbehalt zu verschieben.

Weitere Maßnahmen:

4. Eine Aufklärungskampagne über Lichtverschmutzung soll durchgeführt werden.
Es wird kein zusätzliches Budget zur Verfügung gestellt.

An die Verwaltung ergeht der Prüfauftrag, sich mit der Stadt Darmstadt in Verbindung zu setzen, um zu klären auf welcher Grundlage die Beleuchtungszeiten der Schaufenster in Darmstadt reduziert wurden.

Abstimmungsergebnis:

- | | | |
|---|--------------|-----------------------|
| 7 | Ja-Stimmen | (2 CDU, 1 FWW, 4 SPD) |
| 1 | Nein-Stimmen | (1 ALW-GRÜNE) |

Hannah Ludwig
Vorsitzende

Rüdiger Stark
Schriftführung